



© Stadt Wien/PID

Als Stadt haben wir es uns zum Ziel gesetzt, Wien zur kinder- und jugendfreundlichsten Stadt der Welt zu machen. Es ist wichtig, dass in unserer vielfältigen Stadt nicht auf die Bedürfnisse der Jüngsten vergessen wird und ihre Anliegen ernst genommen werden. Die Wiener Kinder- und Jugendarbeit bietet vielfältige Angebote zur Freizeitgestaltung und sozialen Unterstützung sowie Bildungs- und jugendkulturelle Angebote.

Dabei arbeiten wir eng mit den Bezirken zusammen und kümmern uns vom Grätzl bis in die Online-Welt um ein kostenloses, professionelles Angebot von fachlich qualifizierten Mitarbeiter*innen.

Mit diesen vielfältigen Angeboten wollen wir dafür sorgen, dass sich alle Kinder und Jugendlichen in unserer schönen Stadt gut aufgehoben fühlen und aufblühen können.

Christoph Wiederkehr
Vizebürgermeister und
Jugendstadtrat



Sinnvolle Vielfalt

• Die **OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT** setzt in der Lebenswelt der Kids an – im Park, im Grätzl, im Bezirk oder im virtuellen Raum. Sie ist offen für alle jungen Menschen, Gruppen, Szenen und Kulturen. Die Basis für positive Entwicklungen ist die Beziehungsarbeit zwischen den Kids und den fachlichen Teams. Alle Angebote sind kostenlos, freiwillig und an keine Mitgliedschaft gebunden. Es gibt:

Indoor-Angebote

Jugendzentren, Jugendtreffs, Jugendräume

Outdoor-Angebote – flex, zeitlich und örtlich ungebunden

Streetwork, Mobile Jugendarbeit

Outdoor-Angebote – fix, geregelte Programmzeiten und Orte

Parkbetreuung

Digitale Kinder- und Jugendarbeit

Blog: jugendarbeit.wien

• GEMEINWESENORIENTIERTE ANGEBOTE

richten sich an Kinder und Jugendliche, aber auch an Erwachsene. Ihr Ziel ist, das lokale Zusammenleben zu verbessern.
z.B.: FAIR-PLAY-TEAMS

• ÜBERREGIONALE KINDER- UND JUGENDARBEIT

setzt ihre Angebote wienweit für alle Wiener Kinder und Jugendlichen.
z.B.: Ferienspiel, Kinderinfo und Jugendinfo, Kindermuseum, Kinderuni

Wiener Kinder- und Jugendstrategie

z.B. partizipative Kinder- und Jugendmillion
werkstadt.junges.wien.gv.at

Prinzipien

Die von der Stadt Wien geförderte Kinder- und Jugendarbeit basiert auf folgenden Prinzipien:

- Orientierung an jungen Lebenswelten
- Beobachtung und Analyse des Sozialraumes
- Fähigkeiten, Stärken und Bedürfnisse junger Menschen stehen im Vordergrund
- Niedrigschwelligkeit
- kein Konsumzwang
- parteipolitisch und konfessionell neutral
- Kooperation Jugendarbeit mit Schule
- Achtung demokratischer Grundwerte, insbesondere der Kinderrechte
- Freiwilligkeit der Teilnahme
- Vertraulichkeit und Transparenz den Kindern und Jugendlichen gegenüber
- reflexive Parteilichkeit
- Partizipation und Stärkung der Selbstorganisation junger Menschen
- Förderung der Gesundheitskompetenz
- Diversität – Vielfalt an Lebenslagen steht im Vordergrund
- Gendersensibilität – Chancengerechtigkeit der Geschlechter unterstützen
- Vernetzung und Lobbying
- Sensibilisierung für Nachhaltigkeit und Klimaschutz



In diesem Folder ist die verbandliche Kinder- und Jugendarbeit nicht berücksichtigt. Sie ist religiös, politisch oder ökologisch orientiert und setzt meist eine Mitgliedschaft der Kinder und Jugendlichen voraus. In der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit arbeiten hauptsächlich Ehrenamtliche.

Ziele der Wiener Kinder- und Jugendarbeit

- Spaß und Lebensfreude
- Lebensqualität und Gesundheit
- Selbstwert und Identitätsfindung
- Chancengleichheit und sozialer Zusammenhalt
- Freiräume schaffen und soziale Schiefen abfedern
- vielfältige Lebensstile und Interessen
- Bildungschancen ermöglichen
- Beteiligungsmöglichkeiten und Demokratieverständnis
- Identifikation mit der Stadtgesellschaft
- Handlungsspielräume erweitern

Wer

- rund 800 ausgebildete Mitarbeiter*innen
- 22 Vereine
- an über 530 Standorten und öffentlichen Plätzen



© Eva Mühlbacher

Kontakt und weitere Informationen



wien.gv.at/freizeit/bildungjugend/jugend/

IMPRESSUM

Medieneigentümerin, Herausgeberin:
Stadt Wien – Bildung und Jugend
Friedrich-Schmidt-Platz 5, A – 1082 Wien

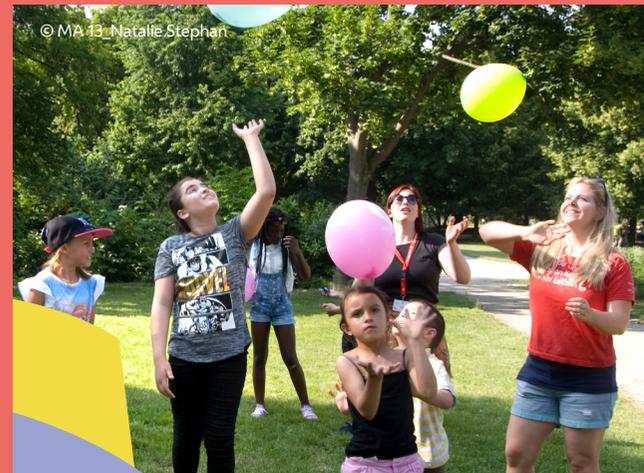
Für den Inhalt verantwortlich: Karl Ceplak
Redaktion: Brigitte Ladner und Mitarbeiter*innen
der Wiener Kinder- und Jugendarbeit
Satz und Layout: Die Mühle Visual Studio

© 2021, Magistrat der Stadt Wien

Angebote der Kinder- und Jugendarbeit

- Genderspezifische Angebote
- Spiel, Spaß und freizeitpädagogische Aktionen
- Arbeit mit Cliques, Gruppen und Peers
- Gesprächs- und Beziehungsangebote
- Information, Beratung und Begleitung z.B. zu: Arbeit, Schule, Familie, Partnerschaft, Sexualität, Gesundheit
- Konfliktmanagement und Konfliktbearbeitung
- Social Media und digitale Jugendarbeit
- Ball-, Brett- und Großgruppenspiele
- Feste veranstalten und feiern
- Gesundheitsspezifische Angebote
- Projekte
- Sport, Turniere
- Ausflüge
- Musik, Tanzen
- Kochen, Essen
- Diskussionen und themenzentrierte Bildungsarbeit

... und vieles mehr für Teens, Jugendliche und junge Erwachsene!



© MIA 13: Natalie Stephan

© PID_Christian Fürthner



„Ehrlichkeit, Authentizität und Respekt den Kindern und Jugendlichen gegenüber sind für uns unverzichtbar.“

Mitarbeiter*in

„Die nehmen mich ernst und hören mir zu.“

Jugendliche*r

„Für soziales Lernen braucht es auch das Übungsfeld offene Kinder- und Jugendarbeit.“

Einrichtungsleiter*in

„Kinder- und Jugendarbeit ist ein Lernraum. Wenn wir wollen, dass Jugendliche selbständig werden und sich aktiv einbringen, dann müssen wir ihnen auch etwas zutrauen und ihnen Freiräume lassen.“

Stadtpolitiker*in

Wiener Kinder- und Jugendarbeit

Stadt
Wien

